

Die Seminare des Werkzeugkasten Niederlassung sind ein Projekt des Deutschen Hausärzteverbandes in Zusammenarbeit mit dem Institut für hausärztliche Fortbildung (IHF). Sie richten sich an Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung sowie junge FachärztInnen am Beginn der hausärztlichen Tätigkeit. Sie sollen den jungen Kolleginnen und Kollegen einen „Werkzeugkasten“ an die Hand geben, um die selbstständige oder angestellte Tätigkeit in der (eigenen) Praxis meistern zu können und ihnen so die Angst vor der Niederlassung zu nehmen.

angebotenes MODUL (4):

Der Nächste bitte! – Sprechstundenorganisation

Wer kennt das nicht: Montagmorgen, eigentlich scheint alles gut durchdacht. Dann kommt ein Notfall, „sprengt“ die Sprechstunde, etliche Patienten wollen „nur mal eben“ am Tresen eine Kleinigkeit besprechen und der Kollege im Nachbarort hat die Praxis geschlossen.

Ihr seid neu oder noch gar nicht niedergelassen? Bei euch ist der Wurm drin – auch nach längerer Zeit der Niederlassung oder Übernahme einer bestehenden Praxis? Wir wollen euch Hilfestellung geben, eine gut organisierte und durchdachte Sprechstundenplanung zu etablieren. Dazu gehört die Definition von Sprechstundensystemen, wir sprechen über Wartezeiten und die Vermeidung eben dieser, wir geben Tipps für die Umsetzung einer sinnvollen Terminplanung im Praxisalltag.

Begrifflichkeiten wie Sprechstundenbedarf und Praxisbedarf werden differenziert dargestellt, es geht um delegationsfähige Arbeiten, Sprechstundenorganisation von Arzt und MFA. Wir zeigen, was aus einer Praxis-EDV herausgeholt werden kann und wollen auch die Möglichkeit von Arbeiten mit Checklisten nicht zu kurz kommen lassen.

Die Werkzeugkasten-Seminare umfassen jeweils eine Dauer von 3,5 Stunden (zwei Blöcke) inkl. Pause. Sie werden immer von zwei Personen referiert („Tandem“). Die Vortragenden

sind nah an der Zielgruppe, da sie selbst erst am Anfang ihrer Niederlassung stehen (i.d.R. maximal 5 Jahre niedergelassen). Die Teilnehmer erhalten von uns einen freien Zugang zu einer internet-basierten Material-Sammlung („Cloud“), von der sie die Präsentation und Hintergrundmaterialien herunterladen können.